

Fitnesslandkarte

Beitrag von „Rena“ vom 1. Dezember 2005 16:19

Ich muss die Daten noch eingeben. Inklusive der gemessenen Pulswerte. höhö. Da gab's Kinder mit nem Ruhepuls von 41 und bei einigen lag der Belastungspuls unter dem vorher gemessenen Wert. 4. Klasse übrigens. Bin auch fest davon überzeugt, dass einige Kinder ihren Puls gar nicht gefunden hatten und sich was ausgedacht haben. Übrigens, wir hatten das vorher geübt, damit der Sportlehrer nicht die Oberkrise kriegt.

Das ist doch alles der reinste Schwachsinn und eigentlich ist es ne Oberfrechheit, diesen Test für die Grundschule nicht zu differenzieren. Oder haben eure "Testpersonen" ihre Ergebnisse selbst protokolliert, hm? Was soll das alles überhaupt bringen? Mehr Sportstunden? Kostenlose attraktive Sportangebote am Nachmittag in Sportkrisengebieten? Oder sollen die Lehrer mal wieder ihre Sportstunden optimieren? Oder werden Sportmuffel durch die Unterstützung ihrer Klassenkameraden ("Du ziehst unseren Durchschnitt runter! Nimm mal'n paar Kilo ab, du Fettsack") zu gesunder Lebensweise motiviert? Vielleicht gibt's auch wieder diverse Auswertungszettel mit Säulendiagrammen (siehe Vergleichsarbeiten) und ich stelle dann womöglich fest, dass meine Klasse im Zielwerfen dem Landesdurchschnitt hinterherhinkt. Na sowas.

Ich als Musiklehrerin finde ja, dass wir dringend einen Musikvergleichstest brauchen. Meine Kinder würden bestimmt im landesweiten Vergleich super im Xylophonespielen abschneiden!!!

Ach so, wir haben die Durchführung auf Sport- und Klassenlehrer verteilt (ca. 4 Sportstunden und 2 Schulstunden, kleine Klasse). Eingabe der Daten machen Klassenlehrer bzw. Teams. Sollte das jetzt zum jährlichen Event mutieren, wollen wir das evtl. in ein Sportfest einbauen.